

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1721

15. April 1721

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-449

Briefe von — — — — —

3. Brief von Hⁿ Dr. Lypius,
Wienberg.

— von Hⁿ Dr. von Labrunge.

— von Hⁿ Zorbst
— von Hⁿ Fellingmann, Lohlin,
nebst dem Geld an die Theol.
Facultät u. hies Semina-
rium gefällig.

it. von der fr. Generali von
Lellert, Pottbus.

it. von J. Gaf. A. Mylius. Dordt,
Am 15^{ten} April. 1721.

Briefe von — — — — —

1. Brief von Hⁿ P. Linsbauer, Lohlin.

— von Hⁿ P. Schütz,

— „ — Grünau, —

— „ Hⁿ M. Dittmar, Pottbus.

— fr. Stockmarin, Salzsee.

Brief an — — — — —

2. Herr Lins. Schütz von W. Grün-
berg beantwortet.

it. beantwortet Hⁿ Dr. Lab-
runge. Zorbst; so morgen mit
der Entsch. dahin zu gehen
nebst der Oster-Vorbereitung
u. Hⁿ Geylinghaus aus Fun-
damento Ecclesie.

3. Geschieden an Hⁿ J. A. Mylius.

Conferenz mit Hⁿ Pland. u.
Hⁿ Dr. Joransmuth.

4. Tage mit Hⁿ Weinmann und
Hⁿ Dr. Joransmuth in W.
wegen einiger puncte, son

2. Solist wegen besondrer ac-
commodirung der Kranken con-
sultirt.

Lehrstuhl zum jungen Richter.

Die Namen der, so in d. vgl.
morg perorirt.

5. Jurauspricht vor fr. Dr.
Alstern Oben zu mir Com.

6. Lindberg liegen die ^{Namen} so morg
in der Schule des Wagners.
perorirt worden.

Vom 16ten April. 1724.

Leipste von

1. Brief von Hrn. Joh. Lud.
burg. Comissi. H. Kap.
Lefmann.

— von Hrn. Doctor Tappert.
Hambel.

— von fr. Past. Pauli, von
Lipsmarkt.

Die Studiösi.

2. Von H. — H. habe ich die Sta-
diösi gefordert, in Absicht zu
nehmen H. Wagners, der nach
Jena zieht.

— it. H. Ruppel, der fr.
norddeut. Cantori zu Leipzig
substituirt wird.

Brief an fr. Markwart.

3. Geyfriebau an fr. Mark-
wart, mit 16 gl. d. Oster. Vor-
bericht.

H. D. Buddes Programma.

4. Herr D. Buddes sendet sein
förm. programm de Christo
praedestinato.

Die Singstunde.

5. Habe die Singstunde gefordert
w. darin die f. f. f. d. repe-
tirt.